



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Donau MDK**
Marientorgraben 1
90402 Nürnberg
www.wsa-donau-mdk.wsv.de

Ewa Wisniewski
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 911 2000 -301
pressestelle.wsa-dmdk@wsv.bund.de

Pressemitteilung

Dauerfrost auf dem Main-Donau-Kanal – Binnenschifffahrt bleibt eingeschränkt möglich

vom 15.02.2021

Durch den derzeit herrschenden Dauerfrost hat sich die Eisschicht auf dem Main-Donau-Kanal immer weiter ausgebreitet. In den höher gelegenen Kanalstufen ist das Wasser fast vollständig mit Eisschollen bedeckt. Eine Warnung vor dem Betreten der Eisflächen wurde bereits herausgegeben. Fachgebietsleiterin Stefanie von Einem: „Wir sind gut vorbereitet. Wir haben an den vom Eis stark betroffenen Bereichen unsere Einsatzkräfte verstärkt.“

Besonders durch das Eis beansprucht werden derzeit die Schleusen von Erlangen bis Hilpoltstein. Bei jeder Einfahrt in die Schleusen schieben die Schiffe Eis in die Schleusenkammer, das sich dann an den Toren und den seitlichen Tornischen festsetzen kann. Stefanie von Einem: „Damit die Tore weiterhin bewegt werden können, muss das Eis immer wieder aus dem Torbereich entfernt werden. Von Arbeitsschiffen und von Land aus entfernen unsere Beschäftigten das Eis mit langen Stangen, eine körperlich anspruchsvolle Arbeit.“

Die Schifffahrt ist jedoch mit Einschränkungen möglich. Nachts musste der Betrieb an den Schleusen von Erlangen bis Hilpoltstein mittlerweile aber eingestellt werden, da die Arbeiten für die Eisstoßer sehr gefährlich sind. Die übrigen neun Schleusen sind jedoch wie immer rund um die Uhr in Betrieb. An den Schleusen Erlangen und Kriegenbrunn können nur noch Schiffsverbände mit einer Gesamtlänge von 165 m Richtung Donau geschleust werden. An den übrigen vom Eis betroffenen Schleusen ist aus Sicherheitsgründen die Längenbeschränkung auf 180 m festgelegt worden. Für Schub- und Koppelverbände kann dies bedeuten, dass sie ihr Schiff in zwei Teile zerlegen und diese in zwei Schleusungen zu Berg oder zu Tal schleusen müssen.



Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Donau MDK unternimmt mit dem Eisstoßereinsatz und dem Freihalten der Tore alle Anstrengungen, dass die Schiffe auf dem Main-Donau-Kanal so lange wie möglich fahren können. Es werden teilweise auch Eisbrecher eingesetzt. Da sich die Kälte nun aber wieder zurückzieht, werden die Einschränkungen gegen Wochenmitte hoffentlich wieder aufgehoben werden können.